



Zentraler Verkehrs- und Autobahndienst der PI Dessau-Roßlau

Polizeimeldungen ZVAD Dessau-Roßlau

Berichtszeitraum vom 11.07. bis 12.07.2023

Verkehrsgeschehen

- Überladung -

(Landkreis Stadt Dessau-Roßlau)

Gestern Abend wurde auf der BAB 9 in Fahrtrichtung München auf Höhe der Anschlussstelle Dessau-Ost ein Kleintransporter mit Anhänger festgestellt, der augenscheinlich überladen war.

Dies wurde bei der anschließenden Kontrolle und Wägung des Fahrzeuges bestätigt. Es lag eine Überladung von über 15% vor.

Gegen den 33jährigen Fahrzeugführer wurde ein Ordnungswidrigkeitenverfahren eröffnet.

- Verkehrsunfall -

(Landkreis Anhalt-Bitterfeld)

Gestern Nachmittag kam es auf der BAB 9 zwischen den Anschlussstellen Thurland und Dessau-Süd in Fahrtrichtung Berlin zu einem Verkehrsunfall.

Der 26jährige Fahrer eines PKW Peugeot befand sich auf der mittleren Fahrspur und verlor die Kontrolle über sein Fahrzeug. Der PKW fuhr über die linke Fahrspur und streifte im Anschluss die Mittelleitplanke. Der Fahrer konnte seinen PKW wieder unter Kontrolle bringen und hielt unmittelbar danach auf dem Standstreifen an.

Es entstand Sachschaden in Höhe von insgesamt ca. 8300,- €. Der PKW musste abgeschleppt werden. Verletzt wurde niemand.

- Geschwindigkeitskontrolle -

(Landkreis Wittenberg)

Am gestrigen Tage wurde an der BAB 9 in Fahrtrichtung München zwischen Vockerode und der Anschlussstelle Dessau-Ost eine Geschwindigkeitskontrolle durchgeführt. Es wurden 4440 Fahrzeuge gemessen. Bei einer zulässigen Höchstgeschwindigkeit von 120 km/h wurden 63 Verstöße festgestellt. Die höchste gemessene Geschwindigkeit betrug 164 km/h.